
pb041 - Managing Diversity

Modulbezeichnung

Modulkürzel

Kreditpunkte

Workload

Verwendbarkeit des Moduls

Managing Diversity

pb041

6.0 KP

180 h

- Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Engineering Physics (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Interkulturelle Bildung und Beratung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik, Technik und Medizin (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Umweltwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Elementarmathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ev. Theologie und Religionspädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Gender Studies (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Germanistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Geschichte (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Interdisziplinäre Sachbildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Kunst und Medien (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Materielle Kultur: Textil (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"

	• Zwei-Fächer-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Musik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Niederdeutsch (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Niederlandistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Sportwissenschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Technik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung" • Will, Anne-Kathrin (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Zuständige Personen	
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Vermittlung von grundlegendem (Reflexions-) Wissen und Kritikfähigkeit in Bezug auf Konzepte, Ansätze und Perspektiven, die auf der Ebene von Unternehmen, Verwaltungen oder Non-Profit-Organisationen versuchen, mit sozialer Differenz umzugehen. Zudem soll eine differenzbezogene Sensibilisierung und Selbstreflexion stattfinden. <u>Vorlesung:</u> In der Vorlesung Managing Diversity in unterschiedlichen Handlungsfeldern wird eingeführt in Konzepte des Managing Diversity, der Interkulturellen Öffnung und des Gender Mainstreaming. Diese Konzepte werden verglichen und in Bezug auf ihre Notwendigkeit in einer pluriformen Migrationsgesellschaft befragt. Auch werden die theoretischen Grundlagen von Managing Diversity herausgearbeitet und zum Beispiel erziehungswissenschaftliche mit wirtschafts-/betriebswissenschaftlichen Ansätzen, Perspektiven und Fragestellungen verglichen. <u>Seminare:</u> In den Seminaren werden ausgewählte Konzepte und Herangehensweisen für unterschiedliche Arbeitsfelder vertieft, insbesondere auch in Form praktischer Übungen (z.B. Anti-Bias-Training). Dabei geht es auch um eine Sensibilisierung für die Bedeutung sozialer Differenzlinien (Herkunft, Geschlecht, Ethnizität, Familiensprache, Schicht/Klasse, Generation/Alter etc.) in Bezug auf die damit verbundenen Zuschreibungen, Ausgrenzungsmuster und Diskriminierungserfahrungen und um entsprechende (selbst-, biographie- und kontext-, aber auch theoriebezogene) Reflexionsbemühungen. Die Übungen finden in der Form von Kompaktveranstaltungen mit einer Begrenzung der Anzahl der Teilnehmenden (n = 25) statt. Die hier angegebene Literaturliste nennt einige zentrale Werke und wird fortlaufend aktualisiert. In den Veranstaltungen des Moduls wird jeweils eine themenspezifische, aktuelle und ausführliche Literaturliste angeboten.
Modulinhalte	
Literaturempfehlungen	Kirton, Gill/Greene, Anne-Marie (2000/2005II): The Dynamics of Managing Diversity. A Critical Approach. Oxford/Burlington: Butterworth-Heine-mann/Elsevier.

Links

Unterrichtsprachen

Dauer in Semestern

Angebotsrhythmus Modul

Aufnahmekapazität Modul

Hinweise

Modulart

Modullevel

Lehr-/Lernform

Prüfung

Gesamtmodul

Prüfungszeiten

fortlaufend

Leiprecht, Rudolf (2018a): Diversitätsbewusste Perspektiven für eine Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft. In: Blank, Beate/Gögercin, Süleyman/Sauer, Karin/Schramkowski, Barbara (Hrsg.): Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft. Wiesbaden: Springer/VS. S. 209-220.
Leiprecht, Rudolf (2018b): Diversitätsbewusste Lehre in der Sozialen Arbeit. In: Kergel, David/Heidkamp, Birte (Hrsg.): Praxishandbuch diversitäts- und habitussensible Hochschullehre. Wiesbaden. VS Springer. Publikation im Druck.
Stuber, Michael (2009/2014III): Diversity & Inclusion. Das Potenzial-Prinzip. Aachen: Shaker.

1 oder 2 Semester

jährlich

200/25 (

Vorlesung: 200

Übung: 25

)

Blockveranstaltungen: Die Seminare werden als Kompaktveranstaltungen angeboten und sind in Bezug auf die Anzahl der Teilnehmenden (n = 25) begrenzt.

je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht

BC (Basiscurriculum / Base curriculum)

Im Modul gibt es eine Vorlesungsebene und eine Übungsebene. Es muss eine Vorlesung und eine Übung besucht werden.

Prüfungsform

In Absprache mit den Lehrenden eine benotete Prüfungsleistung [als Textbesprechung (ca. 10 Seiten) oder Sitzungsprotokoll (ca. 10 Seiten) auf der Vorlesungsebene; oder eine benotete Prüfungsleistung auf der Seminarebene [als Referat (ca. 30 Min.) oder schriftliche Reflexion zu einer Übung (ca. 10 Seiten) oder Textbesprechung (ca. 10 Seiten) oder Sitzungsprotokoll (ca. 10 Seiten)]. Erfolgt die Prüfungsleistung auf Vorlesungsebene muss ein erkennbarer Zusammenhang mit Themen und Inhalten des besuchten Seminars hergestellt werden, erfolgt die Prüfungsleistung auf Seminarebene muss ein erkennbarer Zusammenhang mit Themen und Inhalten der Vorlesung hergestellt werden

Zur Definition der Prüfungsformen:

Sitzungsprotokoll: Über eine Sitzung der Veranstaltung (Vorlesung/Seminar) wird eine schriftliche Ausarbeitung gefertigt, die grundlegende Fragestellungen nach systematischen Gesichtspunkten ordnet und beschreibt und zusätzlich die in der Sitzung erfolgten Thematisierungen diskutiert.

Textbesprechung: Ein zu den Themen und Inhalten der Veranstaltung (Vorlesung/Seminar) passender fachlicher Aufsatz in einem wissenschaftlichen Sammelband oder ein Artikel in einer Fachzeitschrift wird hinsichtlich seiner wichtigsten Aussagen zusammengefasst und anschließend diskutiert, wobei die Frage nach dem Beitrag des Aufsatzes/des Artikels zu den Themen und Inhalten der Veranstaltung im Mittelpunkt stehen soll.

Schriftliche Reflexion zu einer Übung: Die

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform Anlage und die Durchführung einer Reflexionsübung, an der die zu Prüfenden selbst teilgenommen bzw. die sie selbst beobachtet haben, wird beschrieben, und nach den Begründungen, Zielen, Kontexten und Wirkungen der Reflexionsübung wird gefragt. Zusätzlich erfolgt eine Selbstreflexion, die die eigenen Erfahrungen, Interpretationen und Eindrücke darstellt und diese in ein Verhältnis zu den Themen und Inhalten der Veranstaltung stellt.		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h